



# AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER  
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: [www.kamenz.de](http://www.kamenz.de)

[www.facebook.de/kamenz.news](https://www.facebook.de/kamenz.news)  
Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

**Es gehört oft mehr Mut dazu, seine Meinung zu ändern, als ihr treu zu bleiben.**

**Friedrich Hebbel**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Stadtrates ein.

**Sitzungstermin:** **Mittwoch, 18.03.2020,**  
**17:00 Uhr**

**Ort, Raum:** **Ratssaal, Rathaus Kamenz**

#### Tagesordnung: Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 22.01.2020
- 2 Fragestunde der Einwohner
- 3 Entwicklungsperspektiven der Außenstelle Kamenz des Landratsamtes Bautzen
- 4 Position des Kamenz Stadtrates zu einem nachhaltigen Öffentlichen Personennahverkehr für Kamenz
- 5 Bauleitplanung
- 5.1 Einleitung Änderungsverfahren Bebauungsplan Kamenz „Am Kirschberg“
- 5.2 Befreiungsantrag zum Bau einer Garage außerhalb des Baufensters
- 5.3 Historischer Ortskern Brauna - Aufstellungsbeschluss
- 5.4 Satzung der Stadt Kamenz über ein Besonderes Vorkaufsrecht für den Bereich des Bebauungsplanes „Historischer Ortskern Brauna“ nach § 25 BauGB
- 5.5 Satzung der Stadt Kamenz über die Verände-

- 6 rungssperre für Teilbereiche des Bebauungsplanes „Historischer Ortskern Brauna“
- 7 Ausbau des Knotens Nordstraße/An der Windmühle - Baubeschluss
- 7 Gewerbegebiet „Am Ochsenberg“/Industriegebiet „Bernbruch Nord“-Aufwertung von Infrastruktureinrichtungen-Gewerbegebiet „Am Ochsenberg“/Industriegebiet „Bernbruch Nord“ - Aufwertung von Infrastruktureinrichtungen - Beauftragung 1. Nachtragsangebote Los 1 und 2
- 8 Zustimmung des Stadtrates zur Annahme von Spenden oder ähnlichen Zuwendungen
- 9 Mitteilungsvorlagen
- 9.1 Grundschule am Forst - Planungsstand zur Erneuerung des Glasdaches der Aula
- 9.2 Verkehrssicherheit der Kinder auf dem Schulweg/Errichtung eines Fußgängerüberweges an der Bushaltestelle Macherstraße/Schwimmhalle
- 9.3 Information zum Stand Umsetzung ESF-Programm „Nachhaltige Stadtentwicklung“
- 9.4 Beteiligungsbericht 2018 der Stadt Kamenz
- 10 Informationen
- 11 Anfragen

*Roland Dantz  
Oberbürgermeister  
der Lessingstadt Kamenz*

### Diese Anforderungen sollten Sie erfüllen:

- abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt (m/w/d), Bachelor Public Management, Bachelor of Laws (Öffentliche Verwaltung), Bachelor of Arts (B. A.), Verwaltungsfachwirt (m/w/d), Bachelor of Arts (B. A.) – Polizeivollzugsdienst bzw. die Befähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder Fachrichtung Polizei oder vergleichbare Qualifikation mit einschlägiger Berufserfahrung **ODER**
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrungen im gehobenen bzw. höheren feuerwehrtechnischen Dienst der Feuerwehr
- Führungskompetenz bei der Organisation, Anleitung und Kontrolle der Beschäftigten
- mehrjährige Berufserfahrung in einer Kommunalverwaltung, möglichst in einer vergleichbaren Funktion oder bei einer Polizeibehörde,
- anwendungsbereite Kenntnisse des öffentlichen Rechts bezogen auf das Aufgabengebiet
- einschlägige EDV-Kenntnisse
- Fortbildungsbereitschaft
- Eigenständige Arbeitsweise und ergebnisorientierte Arbeit
- Aufgeschlossenheit und souveränes Auftreten sowie Durchsetzungsvermögen
- Engagement, überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit

### Bewerbung:

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

**Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen!**

Diese richten Sie bitte bis zum 16.04.2020 an die:

#### Stadtverwaltung Kamenz

Sachgebiet Personal/ Organisation

Markt 1

01917 Kamenz

oder per E-Mail an: [bewerbung@stadt.kamenz.de](mailto:bewerbung@stadt.kamenz.de)

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Für fachspezifische Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen der Leiter des Archivs Herr Binder unter der Telefonnummer 03578/379-280 gern zur Verfügung.

Bewerbungen schwerbehinderter und gleichgestellter Menschen (m/w/d) sind bei gleicher Eignung ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungskosten, Fahrtkosten und sonstige Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sowie des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie unter <https://www.kamenz.de/ausschreibungen.html>.



Die Lessingstadt Kamenz und unser Westlausitzer Hügel- und Bergland bietet einen interessanten und abwechslungsreichen Lebens- und Freizeitraum. Als familienfreundliche Stadt verfügen wir über eine attraktive Bildungsinfrastruktur mit bedarfsdeckenden Kindereinrichtungen, allen Schulformen sowie einer zeitgemäßen beruflichen Aus- und Weiterbildung. Gestalten Sie mit uns, dem Team der Stadtverwaltung Kamenz, eine erfolgreiche Zukunft.

Die Stadt Kamenz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit (m/w/d)

zur unbefristeten Einstellung in Vollzeitbeschäftigung.

### Ihre Schwerpunktaufgaben:

- Führung des Sachgebietes Ordnung und Sicherheit mit den Bereichen der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr und der Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde
- Personelle Führung und organisatorische Leitung der örtlichen Freiwilligen Feuerwehren
- Brandschutz – Prävention und Katastrophenschutz
- Vollzug der Polizeiordnung
- Ahndung von Verkehrswidrigkeiten und Verstöße gegen verkehrsrechtliche Anordnungen
- Realisierung spezieller ordnungsbehördlicher Aufgaben
- Bearbeitung von Obdachlosenangelegenheiten



Die Stadt Kamenz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Fachbereich Archiv zur unbefristeten Einstellung einen

## Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)

Die Ausschreibung richtet sich auch an Absolventen, die im Frühjahr/ Sommer 2020 ihre Ausbildung erfolgreich beenden werden.

### Ihre Schwerpunktaufgaben:

- Mitwirkung beim Aufbau und der Unterhaltung eines elektronischen Archivs
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Ablaufs von Benutzungen einschließlich der Magazinverwaltung sowie schriftlicher und mündlicher Auskunftserteilung
- Ausführung einfacher Erschließungsarbeiten sowie Pflege archivischer Sammlungen und Dokumentationen
- Mitarbeit im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und historische Bildungsarbeit

### Unsere Anforderungen an Sie:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) - vorzugsweise der Fachrichtung Archiv - oder vergleichbare Qualifikation
- Kommunikationsfähigkeit, Selbstständigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- gute EDV-Kenntnisse (Microsoft Office), Erfahrungen mit archivischen Fachinformationssystemen sind wünschenswert

### Wir bieten Ihnen unter anderem:

- eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Vergütung nach der Entgeltordnung zum TVöD
- eine wöchentliche Arbeitszeit von 40 Stunden

### Wir bieten Ihnen unter anderem:

- eine verantwortungsvolle Führungsposition mit vielfältigen Aufgaben in einem öffentlichen Verantwortungsbereich mit eigenen Entscheidungskompetenzen
- eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. dem Sächsischen Besoldungsgesetz (SächsBesG) mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- eine unbefristete Vollzeitstelle

### Bewerbung:

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige Bewerbung!

Diese richten Sie bitte bis zum 16.04.2020 an die:

#### Stadtverwaltung Kamenz

Sachgebiet Personal/ Organisation

Markt 1

01917 Kamenz

oder per E-Mail an: [bewerbung@stadt.kamenz.de](mailto:bewerbung@stadt.kamenz.de)

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Für Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen die Dezernentin Stadtentwicklung und Soziales Frau Andrews unter der Telefonnummer 03578/379-210 gern zur Verfügung.

Bewerbungen schwerbehinderter und gleichgestellter Menschen (m/w/d) sind bei gleicher Eignung ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungskosten, Fahrtkosten und sonstige Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sowie des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie unter <https://www.kamenz.de/ausschreibungen.html>.

## Kurz notiert



## MESSE

für Studienstarter

**28.03.20**

10 – 15 Uhr  
im Rathaus Dresden,  
Festsaal

**Eintritt frei!**

 Bundesagentur für Arbeit  
Agentur für Arbeit Dresden

- Studienangebote
- Hochschulinfos
- Bewerbungsverfahren
- Studienfinanzierung
- Wohnen am Studienort



## Klimaschutz durch energetische Sanierung

In der energetischen Sanierung von Gebäuden besteht für Eigentümer ein großes Potenzial, sich am Klimaschutz zu beteiligen. Auf Gebäude entfallen etwa 35 Prozent des Energieverbrauchs in Deutschland (Umweltbundesamt, **Energiesparende Gebäude, 18.11.19**). Rund zwei Drittel aller Wohngebäude wurden errichtet, bevor es Vorschriften zur Energieeinsparung in Gebäuden gab. (Deutsche Energie-Agentur, dena-Gebäude-report, 2018). Die Einsparungen in diesem Bereich bieten daher enorme Potenziale, die Klimaschutzziele zu verfolgen.

### Energetische Potenziale in vielen Bereichen einer Immobilie

Viele Gebäude weisen zu wenig Wärmeschutz bei Außenwänden, Dach- und Deckenflächen sowie Fenstern auf. Auch die Heiztechnik hat oft großes Verbesserungspotenzial. Bei vielen Anlagen geht unnötig Wärme im Heizungskeller und Schornstein verloren. Wenn Rohre nicht richtig oder überhaupt nicht gedämmt sind, ist durch (nachträgliche) Dämmung zusätzlich Energieeinsparung möglich. „Mit dem Einsatz von erneuerbaren Energien kann noch mehr erreicht werden“, betont Martin Brandis, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

### Sanierungsanlässe nutzen

Wer die Renovierung seines Hauses, z. B. wegen Putzschäden oder einer schmutzigen Fassade ins Auge fasst, sollte solche Anlässe gleich für nachträgliche Wärmedämmungen nutzen. Gerüst, Putz und Farbe sind ohnehin notwendig und die Kosten für die Wärmedämmung fallen dann anteilig gerin-

ger aus. Wer eine neue Heizungsanlage benötigt, sollte sofort auf erneuerbare Energie setzen. Die angekündigte CO<sub>2</sub>-Abgabe wird Heizöl und Erdgas teurer machen. Ab 2021 müssen Verbraucher für jede Tonne CO<sub>2</sub> extra zahlen und haben damit einen zusätzlichen Grund für energetische Verbesserungen.

### Unabhängige Beratung der Energieberatung der Verbraucherzentrale

Bei der Bewertung des energetischen Ist-Zustands und bei der Identifizierung geeigneter Sanierungsmaßnahmen hilft die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale: 0800 - 809 802 400 und [vz-energie.de](http://vz-energie.de).

Die nächste Energieberatung in der Beratungsstelle Kamenz, Pfortenstraße 6 findet am **11.05.2020 von 15:00 – 18:00 Uhr** statt. Die Beratungen erfolgen nur nach Voranmeldung unter: **0800 809802400 (kostenfrei)** statt.

### Vorbereitung Zensus 2021

#### Kamenzer können Vorbereitung des Zensus freiwillig unterstützen

Die Stadtverwaltung wurde vom Statistischen Landesamt des Freistaates darüber informiert, dass die zweite Welle des so genannten Pretests zur Haushaltsbefragung auf Stichprobenbasis noch bis Ende März 2020 läuft. Ziel der Testerhebung ist die Überprüfung der Erhebungsinstrumente und -verfahren. Insbesondere der entwickelte Online-Fragebogen soll hinsichtlich der Verständlichkeit und Bedienbarkeit bewertet werden. Dazu werden Mitarbeiter des Statistischen Landesamtes bis Ende März in Kamenz noch knapp 700 Personen befragen. Der Test unterliegt keiner gesetzlichen Auskunftspflicht, die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Vor der Befragung erhalten die stichprobenartig ausgewählten Bürger ein Ankündigungsschreiben.

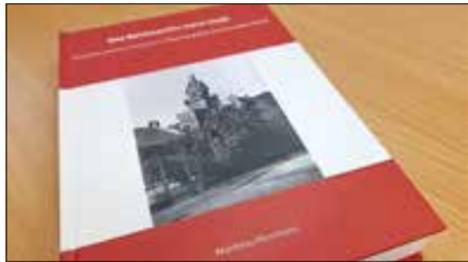
Weitere Informationen zu dieser Erhebung finden sich unter [www.zensus2021.de](http://www.zensus2021.de). Hier kann man sich auch online zur Teilnahme an dem Pretest anmelden.

## Rückblicke

### Die diesjährigen LessingAkzente endeten mit einem emotionalen Höhepunkt

**Die späte Genugtuung für den Stadtarchivar und Archivwissenschaftler Dr. Matthias Herrmann**

Früher waren es die so genannten kleinen Lessing-Tage, heute heißt die Veranstaltungsfolge zwischen der aller zwei Jahre stattfindenden Lessing-Preisverleihung „LessingAkzente“. Diese endeten mit der schon fast traditionsgemäßen Veranstaltung „Aus- und vorgestellt. Neuerwerbungen und Publikationen der Städtischen Sammlungen Kamenz“.



Höhepunkt der Veranstaltung, zu der sich ca. 80 Besucher im Ratssaal des Kamenzer Rathauses eingefunden hatten und die von der Leiterin der Städtischen Sammlungen, Dr. Sylke Kaufmann, moderiert wurde, war die Präsentation der Arbeit „Das Reichsarchiv (1919 - 1945). Eine archivische Institution im Spannungsfeld der deutschen Politik“. Diese wurde als vierter Band in der Reihe „Veröffentlichungen aus dem Kamenzer Stadtarchiv“ herausgegeben. Beim Reichsarchiv handelte es sich um eine Institution in Potsdam, die von 1919 bis 1945 als zentrales Archiv für alle Akten des Deutschen Reiches diente. Zu dessen Aufgaben gehörte das Bewerten und Erschließen der seit 1871 hervorgebrachten Akten des Deutschen Reiches, hierbei besonders der Akten des erst beendeten Ersten Weltkrieges. Und es hatte zunächst auch einen genuin politischen Auftrag, sollte es doch deutsche Kriegsschuld und Kriegsverbrechen widerlegen.

Nun könnte mancher fragen, warum die Thematik des Reichsarchivs in einer Kamenzer Publikationsreihe veröffentlicht wird. Dafür gibt es mehrere Gründe, zum einen war der leider viel zu früh verstorbene Dr. Matthias Herrmann langjähriger Leiter des Kamenzer Stadtarchivs. Er erkannte frühzeitig die Wertigkeit der Kamenzer Bestände und schuf im Rahmen der Sanierung des Kamenzer Rathauses in den frühen 90er Jahren sowohl die baulichen als auch inhaltlichen Grundlagen für das heutige Stadtarchiv. Seine Verdienste dafür können nicht genug herausgehoben werden. Zum anderen nimmt sich das Kamenzer Stadtarchiv einer Publikation an, die ein ausgesprochen archivisches Thema, welches mit hoher Sachkompetenz bearbeitet wurde, behandelt. Keinesfalls soll die Publikationsreihe des Stadtarchivs abgewertet werden, doch die Arbeit von Dr. Herrmann hätte auch eine Veröffentlichung in einer anderen Publikationsreihe, so z.B. der des Bundesarchivs, verdient gehabt. Und so war die Veröffentlichung in Kamenz auch der glückliche Endpunkt einer deutsch-deutschen Versuchsreihe zur Herausgabe dieser Publikation von Dr. Herrmann.



Wenn man so will, bewegten sich dann auch die verschiedenen Redebeiträge an diesem Abend um diese drei Säulen. Neben persönlichen Erinnerungsmomenten – ihn habe die Souveränität von Dr. Herrmann immer beeindruckt – und dem gemeinsamen Wirken für ein modernes Stadtarchiv, führte zum Auftakt Oberbürgermeister Roland Dantz aus, dass die Stadt Kamenz stolz sein kann auf diese Veröffentlichung, welche auch zeige, dass man sich mit Respekt und Demut daran erinnern solle, was andere vor uns geschaffen haben.



Im Weiteren erörterte der Freund und Archivarskollege Dirk Ullmann, der maßgeblich an der Herausgabe beteiligt war und der den Text für den Druck noch einmal durchgesehen hat und einen Epilog schrieb, zum einen seine Begegnungen mit Dr. Herrmann – Dirk Ullmann war selbst Praktikant im Stadtarchiv –, aber viel mehr noch die zahlreichen Versuche zur Veröffentlichung dieser herausragenden Arbeit zum Reichsarchiv. Warum sie scheiterten, mag vielleicht auch in einer gewissen Ignoranz vor Lebensleistungen, was die wissenschaftliche Erarbeitung von Themen miteinschließt, von Ostdeutschen begründet gewesen sein. Und so ist es dann vielleicht auch bezeichnend, dass letztendlich – ohne hier die innerdeutschen Gräben vertiefen zu wollen – die Arbeit von Dr. Herrmann im Osten Deutschlands veröffentlicht wurde. Dirk Ullmann endete mit einem Zitat Lessings, dass der Autor Martin Otto, der in der FAZ ebenfalls die widerspruchsvolle Geschichte der Veröffentlichungsversuche thematisierte, verwendete und das sicherlich zutreffend die Haltung von Dr. Herrmann charakterisierte: „Wir wollen weniger erhoben und fleißiger gelesen sein.“ Ein Credo, dessen Verwirklichung dem vorliegenden Buch nur zu wünschen ist.

Im Anschluss verlas Dr. Lillian Hohmann, Kollegin von Dirk Ullmann und Ko-Redaktorin, ein Schreiben des „Doktor-Vaters“ und Mentors Professor Dr. Botho Brachmann, einem Nestor der Archivwissenschaft, dass er anlässlich seiner Einladung zu dieser Veranstaltung verfasste und das mit gutem Gewissen als Laudatio charakterisiert werden kann. Er bezeichnete das Forschungsergebnis als verdienstvolle archivgeschichtliche Arbeit, die schon viel eher eine Würdigung hätte erfahren müssen. Den Werdegang des ehemaligen Stadtarchivars skizzierend, hob er auch dessen menschliche Eigenschaften wie Freundlichkeit, Zuverlässigkeit, seine Kollegialität und Ausgeglichenheit hervor. Ähnliche aber auch anders gelagerte Akzente vermittelte ein Schreiben der ehemaligen Seminargruppe. Auch aus diesem Schreiben wurde deutlich, was Matthias Herrmann für ein besonderer Mensch war.



Thomas Binder – Stadtarchivar von Kamenz – setzte den Schwerpunkt auf den beruflichen Werdegang von Dr. Herrmann. Er arbeitete die intellektuellen Ambitionen von ihm heraus und zeigte die wechselvolle Beziehung von Dr. Herrmann und dem Kamenzer Stadtarchiv auf. Bereits 1982/83 sammelte er als Mitarbeiter für das Archivwesen beim Rat der Stadt Kamenz erste Erfahrungen im Umgang mit Archivgut. Schon dort wird er geahnt haben, welches Potential das Kamenzer Stadtarchiv aufweist, welches seit den 50er Jahren im Prinzip brach lag. Und so kam es, wie es kommen musste, Matthias Herrmann studierte anstatt Kunstwissenschaften die Archivwissenschaften mit der Maßgabe, danach die Stelle des Stadtarchivars in Kamenz anzutreten. Fast wäre dies nicht geschehen, denn er wurde Forschungsstudent, der seine Diplomarbeit zum Reichsarchiv zu einer Doktorarbeit ausbauen wollte. Die Folgen von 1989/90 griffen dann aber auch in sein Leben ein, so dass er ab 1991 doch wieder als Stadtarchivar eingestellt wurde, was sicherlich auch mit dem damaligen, sehr geschichtsinteressierten Bürgermeister Lothar Kunze zu tun hatte. So war er wieder in der vergleichsweise „kleinen Welt“ als Stadtarchivar und späteren Vorsitzenden des Kamenzer Geschichtsvereins angekommen. Dies hinderte ihn aber nicht, seinen intellektuellen Drang nachzugehen, sich in der „großen Welt“ zu verwirklichen. So arbeitete er u. a. in der Historischen Kommission bei der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig und in der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften,

der er kurzzeitig sogar als Präsident vorstand und ansonsten im Vorstand aktiv mitarbeitete. Er war maßgeblich daran beteiligt, dass der Hermann-Knothe-Preis für junge Wissenschaftler ausgelobt wurde. Es würde den Beitrag sprengen alle wissenschaftlichen Aktivitäten von ihm aufzuzählen.

Thomas Binder beendete seinen Vortrag mit folgenden Worten: „Matthias Herrmann war noch ein Archivar alten Schlages, indem er zugleich als Historiker arbeiten wollte und im Grunde auch musste, weil es an ihnen eben mangelt. Ohne Frage; er hätte das Format gehabt, ein neuer Landeshistoriker für die Oberlausitz zu werden – wie Knothe, Jecht oder Blaschke. Wenigstens mit seiner nun veröffentlichten Dissertation – wenngleich als gekürzte Fassung – mag ihm historiographisch ein immerwährendes Denkmal gesetzt worden sein.“ Dem ist nichts mehr hinzuzufügen.



Zum Abschluss der Veranstaltung stellte Dr. Sylke Kaufmann den von Wolfgang Albrecht 2018 veröffentlichte Ergänzungsband „Lessing in persönlichen Kontakten und im Spiegel zeitgenössischer Briefe“ vor. Diese für die Lessing-Forschung wichtige Materialsammlung wurde vom Lessing-Museum herausgegeben.



Ein Projekt, welches das Lessing-Museum seit geraumer Zeit verfolgt, ist der Rekonstruktion von Lessings letzter Privatbibliothek gewidmet, die er als Bibliothekar in Wolfenbüttel anlegte. Sie umfasste 264 Titel und zeigte seine weitgefassten Interessensgebiete. Nun konnten weitere zwölf teils mehrbändige Titel erworben werden, so dass nun mit 121 Titeln langsam die Hälfte dieser Privatbibliothek vorhanden ist. Anteil daran hat auch die Sachsen Fahnen GmbH & Co. KG, deren Geschäftsführer Jürgen Ruhland, ebenfalls anwesend war und dem natürlich für die Unterstützung gedankt wurde. Mit dieser krönenden Sammlungsbilanz endeten die diesjährigen und erfolgreichen „LessingAkzente“.

(Foto 1 und 5 Thomas Käßler, Foto 2 – 4 Carsta Off)

## Veranstaltungen

### Kabarett: Ranz & May „Psst... Die Leute gucken schon!“



Peinlich ist das neue cool – alle buhlen um Aufmerksamkeit. Aber wie bekommt man die? Leistung? Ein spektakuläres Verbrechen? Nein, am sichersten ist es, so richtig peinlich zu sein! Lassen Sie sich doch wieder mal beim Ladendiebstahl erwischen, oder gehen Sie mit Kollegen zum Karaoke! Oder für die etwas zarter Besaiteten unter Ihnen wäre doch Sex in der Öffentlichkeit eine schöne Einstiegsdroge ...? Wer sich allerdings so richtig nachhaltig blamieren will, der muss zum Fernsehen gehen. Sie wollen noch mehr Anregungen? Dann kommen Sie zu Ranz und May und erleben eine Therapiesitzung in Sachen Scham am **09.05.2020 um 20 Uhr im Stadttheater Kamenz**. Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 379-205. **Dauer:** 120 Min. inkl. Pause.

### Reisevortrag Transsilvanien – Siebenbürgen – Auf deutscher Spurensuche



Es gilt tief hinab zu tauchen in eine sagenumwobene Landschaft voller deutscher Kulturgeschichte in Rumänien. Vor über 800 Jahren besiedelten unsere Vorfahren diesen fruchtbaren Landstrich im Karpatenvorland und bauten Strukturen auf, die bis heute den Reisenden in ihrer Ursprünglichkeit faszinieren: Dörfer und Städte mit beeindruckenden Wehrkirchen. Obwohl längst EU-Mitgliedsland, scheint besonders in SIEBENBÜRGEN die Zeit vielerorts noch stehen geblieben zu sein. Ortschaften mit Wasserversorgung über Ziehbrunnen, in der Abenddämmerung gemütlich heimschaukelnde Kuhherden auf Dorfstraßen und auf Hofbänken schwatzende Mütterchen vermitteln eine Muße, wie wir sie bestenfalls noch aus Filmen über das 19. Jahrhundert kennen. Neben einmaligen Trutzburgen sind insbesondere Städte wie Schäßburg, Kronstadt und Hermannstadt (Weltkulturerbe) einen Besuch wert. Traditionen unserer Vorfahren werden insbesondere an der deutschen Universität in Klausenburg und an vielen deutschen Gymnasien bis heute gepflegt, ebenso in Festen und Prozessionen zu feierlichen Anlässen. Der Dresdner Reisejournalist Jan Hübler hat mit bestechenden Bildern eine aktuelle Bestandsaufnahme dieses Landes vorgelegt, das zwischen Pferdefuhrwerk und Porsche den Spagat zu meistern versucht, seinen Weg zwischen reichgelegener Vergangenheit und krass hereinbrechendem Kapitalismus zu finden. Zu hören und sehen am **Sonntag, 19.04.2020 um 17.00 Uhr im Stadttheater Kamenz**. Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 379-205.

### Absage Konzert Rock Legenden



Leider muss das erste Konzert der Hutbergsaison am **31.05.2020 um 19.30 Uhr** mit den **ROCK LEGENDEN** aus produktionstechnischen Gründen abgesagt werden. Tickets können an den VKK-Stellen zurückgegeben werden, an denen diese erworben wurden.

### Schöner Scheitern mit Ringelnetz



Sind Sie auch schon mal auf die Schnauze geflogen? Haben Sie auch schon probiert mit der Deutschen Bahn pünktlich an Ihr Ziel zu kommen? Steckte Ihr Wohnungsschlüssel auch schon mal drinnen und Sie waren draußen? Es gibt Tage da ist einfach komplett der Wurm drin. Heike Feist und Andreas Nickl kennen das. Deshalb haben sie sich auf die Fackel geschrieben, überaus stilvoll zu versagen – auf einer Reise durch das Leben des großartigen Dichters Joachim Ringelnetz, einem kleinen Mann mit großer Phantasie, der das Scheitern und Wiederaufstehen bestens beherrschte. In 100 Minuten werden sie markante Lebensstationen

sowie die Beziehung zu Muschelkalk – seiner Frau – beleuchtet und Unbekanntes zu Tage gefördert. Lassen Sie sich verführen mit Ringelnatz'schem Blick auf die Welt des Scheiterns zu schauen. Denn hinter jeder verpassten Ausfahrt kann auch ein Lä-

cheln lauern. Ein Theaterabend mit Papierrequisiten und Papierkostümen. Zu sehen am Sonnabend, **04.04.2020 um 20.00 Uhr im Stadttheater Kamenz.** Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 379-205. Dauer: 110 Min. + 20 min. Pause



## STADTTHEATER KAMENZ



### Konzert: Neue Lausitzer Philharmonie „Marimba di Barocco“



**Sonntag, 29.03.2020 | Beginn: 16.00 Uhr**

**Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 / 379-205**

### Konzert: WENZEL & BAND - „LEBENSREISE“



Nach der 44. erfolgreichen CD „Wo liegt das Ende dieser Welt“ geht Wenzel erneut mit seiner Band auf „Lebensreise“. Wenzel bleibt sich treu und kümmert sich weder um Schubladen noch modische Attitüden. Sein Werk speist sich aus einer schier unerschöpflichen Quelle. In den letzten Jahren hat Wenzel mit vielen CD-Produktionen überrascht. Neue, unveröffentlichte Lieder, Vertonungen von Johannes R. Becher, Christoph Hein, Theodor Kramer, Woody Guthrie. Beinahe in Vergessenheit geratene frühe Lieder mit neuen und aktuellen finden in diesem Konzert zusammen. Schwermütig, lebensstoll, subversiv, warmherzig, zynisch, feingliedrig und direkt. Dabei bleibt Wenzel Flüchtling vor den Zumutungen der Welt. Mit bittersüßer Ironie trotz er der schweren See. Ein Liebender, der niemals halb geliebt und nie leis gespielt mit seinen Narrenschellen, einer, der mit vollen Kellen austeilt und einsteckt, ein Weiser, auf dessen Arche sich die ewigen Paare umarmen: Glück und Wut, Liebe und Zeit, Flucht und Unterschlupf, Moment und Epoche. Zauber und Verstand. Erster und letzter Tag. Wahrheiten und wunderschöne Lügen. Wenzel ist Autor, Komponist, Musiker, Sänger, Schauspieler und Regisseur. Tourneen führten ihn durch Frankreich, Österreich, Amerika, Nikaragua, Kuba, die Türkei, u.a. Konstantin Wecker und vielen anderen Musikern auf der Bühne. Wenzel hat Ehrungen überstanden von der GOLDENEN AMIGA, dem Heinrich-Heine-Preis über den Deutschen Kleinkunstpreis, dem Preis der deutschen Schallplattenkritik (acht Mal), sowie den Preis der Liederbestenliste. Zu hören am **03.04.2020 um 20 Uhr** im Stadttheater Kamenz. **Tickets:** Kamenz-Information, Schulplatz 5, 03578 379-205.

### Biehla

#### Einladung

Am **Donnerstag, dem 19.03.2020, um 19.00 Uhr**, findet im Kulturraum Biehla, Alte Schulstraße 11, die nächste **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Biehla** statt, zu der ich Sie herzlich einlade.

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

1. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 16.01.2020
2. Maibaum und Hexenfeuer
3. Termin Arbeitseinsatz in Biehla - Frühjahrsputz
4. Informationen und Anfragen der Bürger

##### Nichtöffentlicher Teil

Volkmar Waurich  
Ortsvorsteher

### Gratulationen



Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 14.03. bis 20.03.2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Die Stadtverwaltung Kamenz

### Ende des Amtsblattes

## Aus Städten und Gemeinden - Nichtamtlicher Teil

### Gottesdienste

#### Katholische Gottesdienste

**Sonnabend, 14.03.2020**

17.30 Uhr Kamenz, Heilige Messe, Pfarrkirche St. Maria Magdalena

**Sonntag, 15.03.2020**

10.00 Uhr Kamenz, Heilige Messe, Pfarrkirche St. Maria Magdalena

15.00 Uhr Kamenz, Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche, Ev. Kirche St. Just

10.30 Uhr Königsbrück, Heilige Messe, Kirche Kreuzerhöhung

08.00 Uhr Oßling, Rosenkranz, anschl. Heilige Messe, Waldkapelle

**Montag, 16.03.2020**

09.15 Uhr Kamenz, Heilige Messe, Seniorenheim St. Georg

**Dienstag, 17.03.2020**

10.00 Uhr Königsbrück, Heilige Messe, Kirche Kreuzerhöhung

15.00 Uhr Kamenz, Heilige Messe, Seniorenheim St. Monika

**Mittwoch, 18.03.2020**

08.00 Uhr Kamenz, Heilige Messe, Pfarrkirche St. Maria Magdalena

**Donnerstag, 19.03.2020**

09.15 Uhr Kamenz, Heilige Messe, Seniorenheim St. Georg

**Freitag, 20.03.2020**

08.00 Uhr Kamenz, Heilige Messe, Pfarrkirche St. Maria Magdalena

#### Jehovas Zeugen, Versammlung Kamenz

Kamenz, Willy-Muhle-Straße 23

**sonntags** 09:30 Uhr

**mittwochs** 19:00 Uhr

#### Adventgemeinde

Kamenz, Pulsnitzer Straße 114

**sonnabends** 09:00 Uhr

#### Evangelische Gottesdienste

**Sonntag, 15. März 2020**

10.15 Uhr Bischheim, Pflegeheim

10.00 Uhr Elstra

09.00 Uhr Gersdorf, Bläsergottesdienst

16.30 Uhr Großgrabe, Lichtblickgottesdienst

10.00 Uhr Höckendorf, Pfarrscheune

15.00 Uhr Kamenz, St.-Just-Kirche, Ökumenischer Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche

10.00 Uhr Königsbrück, Kirchengemeindehaus

09.00 Uhr Neukirch, Betsaal

09.00 Uhr Oßling

10.30 Uhr Schwepnitz, Gemeindezentrum



### Kamenz

#### Corona-Virus oder Grippe - gibt es Hoffnung? Immunsystem stärken durch das Anwenden natürlicher Heilmittel

■ OASE DER HOFFNUNG lädt Sie herzlich zu diesem mehr praktischen Vortrag am Samstag, den 14. März 2020, 19 Uhr, in die Zur Schule 1, in Kamenz ein.

So wollen wir z.B. mit Ihnen ein russisches Penezillin herstellen - seien Sie also gespannt, was Sie alles an diesem Abend erwartet. Desweiteren bieten wir Ihnen an, zu Ihnen nach Hause zu kommen, um Ihnen praktisch zur Seite zu stehen, wenn es Sie „erwischt“ hat. Oder Sie wünschen andere Handreichungen, um Ihnen Ihren Alltag zu erleichtern, dann können Sie sich bei uns melden, unter der Tel.Nr.: 03578 373 87 47 oder Mobil: 0163 894 78 74 oder auch auf schriftlichem Weg per E-Mail: [bibel-schule-kamenz@t-online.de](mailto:bibel-schule-kamenz@t-online.de)

#### Kamenzer Frühjahrsputz

■ Wir möchten am 21.03.2020 mit Kamenzer Bürgern und Besucher unserer Stadt dem Müll im Kamenzer Forst zu Leibe rücken. Beginn ist 9:30 Uhr, Treffpunkt Gasthof Herbert ehemals „Gasthof zur Erholung“, auf dem Besucherparkplatz. Ende gegen 12:00 Uhr

Wichtig: bitte festes Schuhwerk beachten, Arbeitshandschuhe und einen Müllbeutel mitbringen. Zielgebiet ist der Kamenzer Forst und der Hutberg.

Für Mittag wird gesorgt, Bockwurst mit Erbsensuppe ist geplant. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Unser Motto: wir reden nicht wir handeln. Anmeldung unter der Tel. Nr. 01723739368.

Hendrik Schütt

